Steuerkette Rasseln Warmstart 262PS Facelift

Beitrag von „Rieviesen“ vom 27. Mai 2021 um 19:12

Moin,

Habe mir vor zwei Wochen eine. T2 FL mit dem 262 PS 3.0l Tdi gegönnt, Baujahr 11/2015 und 104tkm auf der Uhr, Checkheft bei VW usw., "leider" von Privat.

Nach knapp 1500 gefahrenen Kilometern ist mir gestern aufgefallen das meine Steuerkette bzw. Der Spanner rechts am Rasseln ist, wenn man den Betriebswarmen Motor abstellt und nach ca 45 Minuten wieder startet. Vorher ist alles ruhig, kalt auch. Habe beim Kauf extra drauf geachtet da mir die Problematik bekannt ist, 20 Minuten gewartet nach der Probefahrt und warm gestartet, alles OK, kann ja keiner ahnen das es so lange dauert. 😩

Lange Rede gar kein Sinn, kann mir jemand eine wirklich kompetente Werkstatt empfehlen im Norden? Würde auch weiter fahren für eine wirklich gute Werkstatt, welche solche Reperaturen schon durchgeführt hat. Den Freundlichen hier kann man knicken, auch was die Preise angeht (6tEuro grob veranschlagt)

Bin selber gelernter Mechaniker, aber bin mir nicht ganz eins ob ich auf meiner 1m Bühne damit klar komme die OP selber durchzuführen. 😕

Viele Grüße aus Bremen

Rieviesen

Beitrag von „Wilieecoyote78“ vom 27. Mai 2021 um 23:07

Moin Rieviesen,

ich hatte ein ähnliches Problem, allerdings beim Kaltstart. Ist leider bei meinem eine größere Sache gewesen, da zum Spannerwechsel der Motor rausmusste, zumindest aber abgelassen werden mußte.

Ich habe allerdings noch die VFL Variante mit 245 PS, wo das Problem angeblich häufiger auftrat.

Irgendjemand hier im Forum hatte auch eine Motorspülung von LiquiMoli empfohlenen, der die Kettenspanner wieder gangbar machen soll. Vielleicht ein Versuch wert.

Viel Erfolg.

Beitrag von „pe7e“ vom 28. Mai 2021 um 08:32

Hallo Rieviesen (mangels Vostellung mit richtigem Namen...),

schau mal hier den Thread an.

Bei uns ist seit dem Tausch Ruhe. In der Anleitung vom 7P steht übrigens, dass 3 - 5 Sekunden Rasseln beim Start vertretbar sind.

Unser 7P hatte das Rasslen sehr ausgeprägt - siehe / höre Audiodatei in o.g. Thread.

Bei anderen Fahrzeugen konnte ich mit häufigem Ölwechsel und Spülungen Erfolge erzielen. Vermutlich ist bei denen er Spanner nicht richtig undicht bzw. defekt gewesen. Ich gehe davon aus, dass diese Fahrzeuge durch Ablagerungen am Spanner Öl verloren haben.

Gruß und viel Erfolg

Peter

Beitrag von „Rieviesen“ vom 29. Mai 2021 um 10:58

Stimmt, hole ich noch nach. Ja ich hab den thread auch grade gefunden :).

In der Anleitung steht allerdings beim Kaltstart.

Meiner Meinung nach darf eine Kette nicht klappern. Habe meine freie Werkstatt des Vertrauens angefragt, die haben das schon gemacht, mal schauen was bei rum kommt. Etwas ärgerlich da ich den Wagen grade erst gekauft habe, aber dann habe ich hoffentlich die nächsten Jahre ruhe mit dem ketten trieb.

Grüße

Beitrag von „desmo0815“ vom 24. August 2021 um 14:43

Hallo Rieviesen,

meiner klappert auch wenn der Motor ca. 30-40 Minuten warm abgestellt war. Allerdings auch wenn es draussen richtig heiß ist und nun, Corona bedingt, länger abgestellt war. Kalt tritt das Klappern nicht auf.

Hast Du es denn reparieren lassen? Und wenn ja zu welchem Preis und wo?

Ich habe jetzt zwei Angebote vorliegen. Eines von einem Motorenbauer, der auf Youtube auch ein Video mit einem T2 Bj. 2011 mit Kettenspanner Wechsel veröffentlicht hat (für 4.500€ Minimum) und eines von VW, für den selben Preis (ca. 4.500€) aber schon inkl. 20 % Rabatt wegen des Fahrzeugalters von über 4 Jahren.

Da kommt man natürlich ins Grübeln, ob man da nicht einfach mit dem Rasseln weiter fährt. Die Frage ist halt: Ist jemandem schon mal die Kette in Folge des Rasselns übergesprungen? Oder gab es einen anderen schweren Folgeschaden weil man das nicht gemacht hat?

Viele Grüße,

Stephan

Beitrag von „forni“ vom 11. Juli 2022 um 23:30

Hallo

Ich habe auch ein 2015 Touareg der hin und wieder kurz rasselt. Mich würde ebenfalls interessieren, ob das ein Problem darstellt oder einfach durch den geringen Öldruck in den ersten Sekunden als normal eingestuft werden muss. Im Prinzip habe ich noch eine Garantie auf dem Auto, will aber nicht mühsam werden, wenn das quasi normal ist.

Gruss

Forni

Beitrag von „denko31“ vom 15. Juli 2022 um 21:49

Macht meiner auch, habe jedoch in den Foren (vorallem bei den Amis) gelesen, dass dies normal sei. Ich finds doch recht beängstigend.

Beitrag von „Bergheimer“ vom 16. Juli 2022 um 08:08

Moin,

meiner macht das nicht, gar nichts.... kalt/warm/heiß ...nichts.

Kenne das aber von meinem Audi V8, hört sich grausam an, ist aber

dennoch vertretbar, ca. 2 Sekunden und dann ist Ruhe.

VG

didi

Beitrag von „Bergheimer“ vom 16. Juli 2022 um 09:28

Moinsen,

grad mal in die BDA vom Audi geschaut :

"..... nach dem Anlassen des kalten Motors kann es zu verstärkten

Laufgeräuschen kommen, weil sich im hydraulischen Ventilspiel-

ausgleich erst ein Öldruck aufbauen muss....."

Das hört sich bei diesem speziellen V8 Motor mit seinen 42 Ventilen

schon laut an, ist dieses vermeintliche Rasseln der Steuerkette eher

ein schnelles Klappern von 42 Ventilen ?

Bin mir jetzt nicht mehr sicher.....

Wie siehts dann im 7P aus ? Hydraulischer Ventilspielausgleich ?

Doch kein Rasseln, ehr Klappern ?

VG

didi

Beitrag von „FrankS“ vom 16. Juli 2022 um 14:56

> Zitat von Bergheimer
>
> Das hört sich bei diesem speziellen V8 Motor mit seinen 42 Ventilen
>
> schon laut an, ist dieses vermeintliche Rasseln der Steuerkette eher
>
> ein schnelles Klappern von 42 Ventilen ?

42 Ventile bei 8 Zylindern? wie geht das denn? Das da was klappert kann ich mir gut vorstellen 🙂

Gruß

frank

Beitrag von „Bergheimer“ vom 16. Juli 2022 um 19:18

Moin,

Entschuldigung,..... Fehlerteufel eingeschlichen...

Es sind tatsächlich nur 40.... (Vierzig) 🙂

VG

didi

Beitrag von „coala“ vom 16. Juli 2022 um 19:35

> Zitat von Bergheimer
>
> [...] Entschuldigung,..... Fehlerteufel eingeschlichen...
>
> Es sind tatsächlich nur 40.... (Vierzig) [...]

Servus,

Respekt für diese Rechenkünste!

Grüße

Robert

Beitrag von „Bergheimer“ vom 17. Juli 2022 um 08:08

Moin,

Nur in Bayern scheint es etwas Besonderes zu sein.....

VG

didi

Beitrag von „forni“ vom 18. Juli 2022 um 14:24

Ich werde es mal beobachten und sehen wie sich das entwickelt. Ob es die Kette oder die Hydrostössel sind kann ich als Laie nicht wirklich beurteilen. Auch wenn es technisch total unsinnig ist, aber mit einer kleinen Elektropumpe könnte man den Druck mit dem Einschalten der Zündung aufbauen: Und Ruhe wäre.

Beitrag von „coala“ vom 18. Juli 2022 um 14:51

> Zitat von forni
>
> [...] Auch wenn es technisch total unsinnig ist, aber mit einer kleinen Elektropumpe könnte man den Druck mit dem Einschalten der Zündung aufbauen: Und Ruhe wäre.

Servus,

das würde nur beim Kettenspanner helfen, nicht bei den Ventilen . Und du musst auch bedenken, dass erst beim Druck auf den Startknopf die Zündung aktiviert wird und dann sofort der Motor startet. Im Sommer/in warmen Zustand praktisch verzugsfrei, da ist keine Zeit mehr, um erst vorhin Öldruck aufzubauen und das Öl auch in die entlegensten Bauteile zu pressen. So eine Ölpumpe ist auch kein "Kleinteil", die mechanische angetriebene Version benötigt schon einiges an Leistung, weshalb man bei modernen Motoren zwischenzeitlich volumenstromgeregelte Pumpen einsetzt um den Spritverbrauch zu senken.

Grüße

Robert

Beitrag von „coala“ vom 18. Juli 2022 um 15:12

Kleiner Nachtrag noch. Es gibt gegen das lästige Ventilklappern auch Additive wie dieses hier (nur ein Beispiel): https://www.amazon.de/Liqui-Moly-1009-Hydro-St%C3%B6ssel-Additiv-300/dp/B001CZODI2?tag=tf2020-21 [Anzeige]

Auch die Verwendung von normalen statt Longlife-Ölen soll (angeblich) teils Verbesserungen bringen. Das wäre mir persönlich aber zu dumm mit den dann häufig notwendigen Ölwechseln. Natürlich Ansichtssache...

Grüße

Robert

Beitrag von „forni“ vom 18. Juli 2022 um 15:36

Super, merci für die Infos Robert!

Beitrag von „desmo0815“ vom 22. Juli 2022 um 12:42

> Zitat von coala
>
> (…) So eine Ölpumpe ist auch kein "Kleinteil", die mechanische angetriebene Version benötigt schon einiges an Leistung, weshalb man bei modernen Motoren zwischenzeitlich volumenstromgeregelte Pumpen einsetzt um den Spritverbrauch zu senken.
> (…)

Das stimmt, wenn ich daran denke wie viel Kraft mein Akkuschrauber aufbringen musste um mit Direktantrieb auf die Ölpumpe meinen alten Chevy V8 zu primern. Da ist schon eine Menge an Kraft notwendig.

Außerdem lässt sich eine Mechanisch angetriebene Ölpumpe nunmal nicht ohne laufenden Motor ansteuern. Also lässt sich vor dem Motorlauf damit auch kein Öldruck aufbauen.

Tja, wenn dieser blöde Steuerkettenspanner beim V6 TDI nicht so deppert konzipiert worden wäre, dann hätten wir eine große Sorge weniger.

Beitrag von „Huggy81“ vom 1. August 2022 um 13:54

Moinsen,

mein Touareg hat bis dato immer das 0W30 Öl bekommen - 2sec Kettenrasseln war präsent.

Im Urlaub durfte ich nochmal die Werkstatt besuchen. Nach erfolgreicher Reparatur wurde der Wagen mit Castrol 5w30

versorgt. Ich meine zu behaupten, dass die Kette dadurch weniger und seltener rasselt.

Ich denke ich bestehe in Zukunft auf 5w30.

Huggy

Beitrag von „coala“ vom 1. August 2022 um 14:25

Servus,

tendenziell ist es schon tatsächlich so, dass Öl mit höherer Viskosität diese Problematik eher abmildert. Nachteil ist die geringere Fluidität bei niedrigen Temperaturen und damit dauert es eben länger, bis sämtliche Schmierstellen im Motor beim Kaltstart in den Wintermonaten versorgt sind.

Es gibt alternativ Additive fürs Öl, speziell gegen die Problematiken Steuerkettenrasseln und Ventilklappern. Das wäre auch mal ne Möglichkeit, das auszuprobieren.

Grüße

Robert

Beitrag von „forni“ vom 5. August 2022 um 14:01

Ich habe nochmals ne Frage zum Spanner. Warum ist es so, dass das Rasseln oft bei warmem Motor und einer Standzeit von irgendwas zwischen 1-2h auftritt und es bei kaltem Motor nicht auftritt? Bei mir ist es jedenfalls so. Der Spanner füllt sich ja nicht wieder mit Öl im Stand.

Dann noch ne andere Frage: Ist der Messwert von IDE00182, der Phase zwischen Kurbel- und Nockenwelle, irgendwie aussagekräftig betreffend den Zustand der Kette? Ich habe da -3.82 Grad.

Beitrag von „GüntherK“ vom 5. August 2022 um 21:32

Warmes Öl ist dünnflüssiger als kaltes Öl. Es dauert dann länger bis voller Öldruck aufgebaut wird.

Beitrag von „coala“ vom 6. August 2022 um 09:18

> Zitat von forni

> Ich habe nochmals ne Frage zum Spanner. Warum ist es so, dass das Rasseln oft bei warmem Motor und einer Standzeit von irgendwas zwischen 1-2h auftritt und es bei kaltem Motor nicht auftritt? Bei mir ist es jedenfalls so. Der Spanner füllt sich ja nicht wieder mit Öl im Stand. [...]

Servus,

das Ganze ist ja eher gerne sporadisch, mal klackert's, mal nicht. Die Sache mit warm/kalt liegt an der Ursache selbst: Die Kettenspanner haben Rückschlagventile. Wir da eines undicht (das schließt dann mal gut, mal schlecht - je nach Lust und Laune) dann tropft an einem der Kettenspanner das Öl raus und der Anpressdruck der Spannschiene geht verloren. Da die beiden Kettenspanner um 180° gedreht verbaut sind, betrifft das in aller Regel immer nur den Kollegen, bei dem dieses "Leck" nach unten gerichtet ist. Je nachdem wie viel Öl zurück- oder wieder nachsickert, klappert es dann nur kurz und damit kaum wahrnehmbar oder eben länger, wenn der Kolbenraum relativ leergelaufen ist.

Grüße

Robert

Beitrag von „forni“ vom 16. August 2022 um 19:14

Hallo zusammen

Hatte eine spannedes Gespräch mit einem VW Techniker. Dass das Klappern nur sporadisch Autritt ist dem Zufall geschuldet. Je nachdem wie die Nockenwelle und Kurbelwelle steht gibt es einen Zug auf der Seite der Kette wo der Kettenspanner ist. ist der Spnner nicht dicht klapeprt es nach einer gewissen Zeit. Im prinzip ist es niocht so tragisch, da die Kette nicht überspringen sollte durch dieses erste Klappern. Das Problem ist aber, dass die Kette auf den Spanner schlägt und diesen kaputt machen kann. Ich werde darum wohl diese Reperatur machen lassen, auch wenn der Motor sonst top läuft und es nur hin und wieder auftritt.

Gruss

Beitrag von „denko31“ vom 16. August 2022 um 22:06

Magst du berichten wo und für wieviel du die Arbeit hast machen lassen?

Bei mir ist es zwar nicht schlimm, jedoch nervt es mich unglaublich. Nur schon, dass man sich überhaupt Gedanken um sowas machen muss.. man man man. Mein letzter VW.

Beitrag von „forni“ vom 17. August 2022 um 21:54

Ich bin erst am Offerten einholen. Wird wohl bei €4200.- sein. Ich werde euch auf jeden Fall über den weiteren Verlauf informieren.

Gruss

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 18. August 2022 um 07:53

> Zitat von denko31
>
> .... Nur schon, dass man sich überhaupt Gedanken um sowas machen muss.. man man man. Mein letzter VW.

Weil ja zum Glück nur VW- Motoren Kettenspanner verbaut haben, an denen dieses Phänomen auftritt!?

Beitrag von „northpower“ vom 18. August 2022 um 10:34

Ich hab das gleiche Problem. EZ 2016 / 96Tkm

Gerade bei den jetzigen Temperaturen hab´ich das Gefühl der/die Spanner läuft eher leer als sonst.

Die Karre stand gerade ne Woche und da war der Start echt krass.

Ich werd mal auf 5-30er Öl gehen und schauen ob es sich bessert.

Ich hatte kürzlich die Aussage bekommen dass die Ketten so weit gelängt seien, dass der/die Spanner so weit ausgefahren seien dass sie Öl verlieren. Auch kam die Empfehlung im Sommer 5er und im Winter 0er Öl zu fahren.

Die Erklärung mit der Nockenwellenstellung finde ich aber auch interessant

---

Beitrag von „Bergheimer“ vom 18. August 2022 um 11:22

> Zitat von forni
>
> Ich bin erst am Offerten einholen. Wird wohl bei €4200.- sein. Ich werde euch auf jeden Fall über den weiteren Verlauf informieren.
>
> Gruss

Moin,

für den Preis bekommst Du auch einen komplett instandgesetzten Austauschmotor, incl. Ein und

Ausbau mit 12 Monaten Garantie.

VG

didi

Beitrag von „GüntherK“ vom 18. August 2022 um 19:48

Im Leben nicht.

Beitrag von „denko31“ vom 18. August 2022 um 20:57

> Zitat von Sierrakiller
>
> Weil ja zum Glück nur VW- Motoren Kettenspanner verbaut haben, an denen dieses Phänomen auftritt!

Nach Jahren popeligem Renault, Peugeot und Viano, nun endlich was "anständiges". Klimaablauf zu, Fenster hinten geht nicht mehr, ständig kommt einem Wasser entgegen wenn man hinten die Türen öffnet nach Regen, Kette rasselt, Nox Sensor spinnt, Ansaugung übelst zu vom ganzen AGR Schmodder und dann noch Ölverbrauch.

Hat keines meiner anderen Fahrzeuge je gehabt. Viano hatte ich 140k Km lang, und der hat nur Service bekommen. Lief alles wie am ersten Tag.

Nur schon der Fakt, dass man solche Probleme einfach so akzeptiert. Auto kommt gegen 140k und wir reden von Reparaturkosten von über Fr. 4000.- ! Ist ja scheinbar ein einfacher Wegwerfartikel. 4 Jahre Leasing und dann hats halt den nächsten. Adé merci!

Geht mir nicht mal so um die Marke, VW hin oder her. Ist halt nicht was man erwartet hat.

Beitrag von „pe7e“ vom 18. August 2022 um 21:20

Hallo denko31,

das ist auch immer ein Stück weit eine Frage der Vorbesitzer. Wenn da schon zig Hände dran waren oder einer der es wirklich drauf angelegt hat, dann ist das Fahrzeug für den nächsten Eigentümer ein Ärgernis.

Ich für meinen Teil hatte einige 7Ps - für mich eines der besten Fahrzeuge. Nach dem FL hat die Qualität leider nachgelassen - im Großen und Ganzen waren es dennoch gute Fahrzeuge.

Gruß Peter